



## Tourist-Info Waginger See

Eva Bernauer  
Salzburger Straße 32  
83329 Waging am See  
Tel.: +49(0)8681 313  
Fax: +49(0)8681 9676  
bernauer@waginger-see.de  
www.waginger-see.de/presse

### **Camping: Im Schoß der Natur die Freiheit genießen**

#### **Die Campingplätze rund um den Waginger See bieten ein einzigartiges Erlebnisspektrum für Abenteuer, Erholung und jede Menge Wasserspaß**

Ganz nah an und mit der Natur leben, Freunde treffen, Ausflüge planen und alle Möglichkeiten auskosten, die das Wasser zum Erlebniselement machen. Gleich mit dreizehn traumhaft gelegenen Plätzen bietet die Region Waginger See eine einmalige Gelegenheit, die Welt des Campings ganz neu zu erleben. Ob Wood Lodges und Schlaffässer, Yoga, SPA und Massagen, Streicheltiere auf dem Bauernhof, Lagerfeuerromantik und Abenteuer beim Fischen, Stand Up Paddling mit Bergblick, vielseitige Kinderanimation oder malerische Sonnenaufgänge und Naturstimmungen in idyllischen Oasen der Ruhe: An Oberbayerns wärmstem See liegt ein echtes Paradies für Camper, das sich auf vielen Radwegen erkunden lässt. Wer Abenteuer und Urlaubsgefühle mit mehr Intensität sucht, ist hier goldrichtig. Surf- und Segelschulen sowie großteils Behindertenfreundlichkeit inklusive.

Zusammen mit Amadeus, unserem Beobachter im Kajak, haben wir uns im Boot auf die Reise über den See gemacht, um die Spezialitäten der einzelnen Campingplätze genauer zu erkunden. Die Reise beginnt in Taching am See, unserem nördlichsten Ziel. Beim Frühstück genießen wir am frühen Morgen den idyllischen Seeblick und die Sonne, die über dem sanften Höhenrücken am Ufer gegenüber bei Bicheln aufgeht. Eine malerische Stimmung. Der einzige Campingplatz am Tachinger See, mit 100 Urlauberplätzen wird von der Gemeinde Taching geführt, ist einfach, günstig und ein sehr harmonischer Platz in schönster Umgebung. Ideal für Familien ist der direkte Anschluss ans Strandbad mit Sprungturm, Sand- und Kinderspielbereich sowie der 12.000 Quadratmeter großen Liegewiese. Unter alten Bäumen locken Spielplatz und Beachvolleyball-Felder zum Spiel. Der nahegelegene Dorfladen und der Seewirt mit bayerischer Küche bieten gute Versorgungsmöglichkeiten.

Mit ein paar kräftigen Paddelschlägen über den türkisblau glänzenden Tachinger See geht es weiter und vorbei am Bootsverleih mit Fischkartenausgabe und Räucherfischverkauf in Tettenhausen unter der Brücke hindurch. Hier beginnt der Waginger See. Gleich links fällt die große Seeterrasse des „Boadwirts“ ins Auge. Mit der umfassenden Schmankerlkarte in der Hand genießt man den Panoramablick auf See und Berge. Der anschließende, mit 100 Plätzen kleine, aber

feine Campingplatz Tettenhausen besticht durch ein gepflegtes Wiesengelände direkt am See mit schönem Spiel- und Badeplatz. Sportvergnügen bieten ein Fußball- und Beachvolleyballplatz.

Campen im Fünf-Sterne-Luxusformat bietet nach ein paar weiteren Paddelschlägen das europaweit ausgezeichnete Strandcamping Waging am See am Ufer gegenüber. Beim Anlegen des Kajaks macht sich in der warmen Vormittagssonne gerade die Yoga-Gruppe von Tamara Perschl im Badepark zwischen majestätischen Baumriesen und filigranen Pavillons aus Schmiedeeisen locker für den Tag. Gleich ein paar Schritte weiter im Kurhaus kann man auf Anfrage im Privatmuseum des Sammlers und Camping-Pioniers Sebastian Schuhbeck Kostbarkeiten aus vier Jahrhunderten entdecken. Auf dem 34 Hektar großen Gelände des Strandcampings herrscht reger Betrieb. Petra aus Karlsruhe steigt grinsend aus einem der hölzernen Schlaffässer neben den geräumigen Wood Lodges und sagt: „Das muss man echt mal erlebt haben, unbeschreibliches Gefühl.“

Frisch geschneigelt kommt der Golden Retriever „Wolferl“ an der Hand von Marianne aus Wuppertal aus der Luxushundedusche, die erklärt: „Mit der Hundebadewiese, dem tollen Waschplatz und dem Agility-Gelände fühle ich mich hier richtig gut aufgehoben.“ Ein echter Hingucker ist der spiegelnde rund zehn Meter lange Airstream-Anhänger aus Flugzeug-Aluminium, mit dem José aus dem Hochtaunuskreis mit seiner Familie Urlaub macht. Der Vertriebsmanager hat den US-Oldtimer in mehrmonatiger Kleinarbeit straßentauglich gemacht. Großes Hallo herrscht kurz darauf beim Fußballgolf, wo sich eine Kindergruppe vergnügt. Ebenso rege Betriebsamkeit herrscht im „Piratencamp“, wo die Kinderanimation ihre feste Unterkunft hat. Wer in fernöstlicher Ästhetik bei höchsten Wellness-Genüssen neue Vitalkraft tanken will, ist im nahegelegenen Wellness-Garten der Familien Baumgartner bestens aufgehoben.

So viele Eindrücke, da tun ein paar entspannende Paddelzüge im Kajak auf dem See gut. Auf geht's zum Campingplatz Gut Horn, der auf dem Ufer gegenüber liegt! Bauernhof-Flair des historischen Gutshofs mit Muttertierhaltung, Schafen, Pferden und Katzen verbindet sich hier mit einer familiären Ferienanlage an einem 400 Meter langen Badestrand samt eigenem Hundebadestrand, Bootsverleih, Minigolf- und Abenteuerspielplatz. Dazu kommen Gruppenplatz, Supermarkt und ein Angebot an vielseitigen Aktivitäten. Angelparadies inklusive. Von weither kommen zum Teil Urlauber und Einheimische, um sich in der angeschlossenen Praxis von Can A. Morad, der auf drei Kontinenten Osteopathie und Chiropraktik studiert hat, Linderung von vielerlei Beschwerden zu verschaffen oder sich bei Ellen Schütte eine Körpertherapie zu gönnen. Das leibliche Wohl kommt bei einer Einkehr im Restaurant „Zum alten Fährhaus“, auf der Seeterrasse mit herrlichem Ausblick auf See und Berge, auf seine Kosten.

Es ist bereits nach Mittag, als sich Amadeus im Kajak zur Weiterfahrt zum Camping 5-Sterne-Schwanenplatz aufmacht. Seerosen, alte Weiden und eine sanft geschwungene Uferlinie voll idyllischer Buchten empfangen den Besucher in dieser hundefreien und familienfreundlichen Oase der Ruhe. Der gewachsene Park auf einer vier Hektar großen Halbinsel bietet Erholung pur. Sandstrände laden ebenso wie der SUP-Verleih zu Entdeckungsreisen und Wasseraktivitäten ein. Während der 13-jährige Patrick mit seinem Freund Manfred beim Angeln voll Spannung auf das Wasser schaut, genießt ein paar Meter weiter ein verliebtes Pärchen im Schatten alter Weiden den Blick auf den See.

Nächste Station: Heinz am See. Ein familiäres Postkartenidyll mit sanften Erhebungen, altem Bauernhaus, Birkenallee, Schwemmholzkunst am Schilfgürtel, Wiesen und viel Platz zum Durchatmen. Autofrei und ohne Hunde im Schoß einer großartigen Natur die Freiheit genießen, ist das Motto. Kinder können nach Herzenlust toben oder im ausgewiesenen Bereich kickern. Im Abendrot läßt der Blick auf den See die Seele auf. Hier lernt man gern neue Freunde kennen und genießt modernen Sanitärkomfort.

Weiter geht's zur letzten Station am See: Rein ins Kajak und auf die andere Seite gepaddelt. Segler und SUP-ler kreuzen den Kurs. Wie zum Greifen nah erscheint die Gipfelinie des Hochstaufen und des Unterbergs. Momente des Glücks. Erholen, Relaxen, Zeit für die Familie ist das Motto beim Campingplatz Wagner. Beim Landen am Ufer zwischen den alten Weiden erklärt Papa Sepp auf dem Steg der kleinen Tina und Freundin Lisa mit der Angel in der Hand, wie das funktioniert mit dem Fischen. Ein paar Meter weiter wird viel gelacht beim Balanceakt auf dem Slackline-Band. Der Duft von Gegrilltem zieht vorüber. Alles ist überschaubar. Ebenso wie auf dem benachbarten Campingplatz Stadler. Camper können den Badepark im angrenzenden Strandbad Kühnhausen bei Petting unter alten Kiefern nutzen oder am eigenen Strand baden. Stilvoll dinieren läßt es sich bei romantischer Beleuchtung im Seewirt, auf dessen Seeterrasse der Sonnenuntergang zum Ereignis wird.